

	<p>Objekt: Stilisierter Blütenquerschnitt als Palmette</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Fliesen des Jugendstils</p> <p>Inventarnummer: F 330</p>
--	--

Beschreibung

Vermutlich von botanischen Studien, von einem Blütenquerschnitt inspiriert, ist dieser für den Dekor zu einem Ornament in Form einer Palmette abgewandelt. Insbesondere erscheinen die Blütenblätter (botanisch Kronblätter) als Fächer von kleinen Voluten, die einem Halbkreis in der oberen Hälfte des Formats eingeschrieben sind. Fruchtknoten, Kelchblätter und Stengel der Blume, ebenfalls stilisiert, befinden sich in der Mittelachse des Dekors, laufen zum unteren Rand hin spitz zu, seitlich begrenzt von Viertelkreisen, in welche in dünnen Linien des Reliefs vegetabile, volutenähnliche Ornamente eingezeichnet sind. Diese Viertelkreise fügen sich in der horizontalen Reihung zu Halbkreisen. Im Flächenverband ergibt sich ein unbegrenztes Ornament, in dem gegeneinander versetzte Reihen von halbkreisförmigen Bögen wie ein Schuppenmuster übereinander stehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / Flachrelief; Farben: Blau, Grau-Grün
Maße:	150 x 150 x 13

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	Josiah Wedgwood & Sons Ltd.
	wo	Etruria (England)

Schlagworte

- Jugendstil

- Kachel (Keramik)
- Palmette
- Rapport
- Unbegrenzttes Flächenornament
- Vegetabile Formen